

bezeugt ist. Aber falls auch 'Merseburgensis' nicht für 'Werzeburgensis' (so schreibt Udalschalk in dem Brief Adalberts) zu lesen ist, ein Aufenthalt desselben in Würzburg hat im Jahr 1112 ebenso wenig Befremdendes als 1116.

Wir hätten dann also folgende Liste der Daten:

Udalsc. c. 14 (J. 4544) von 1106, Nov. 22¹⁾.

Udalsc. c. 15 (J. 4551) von 1107, Febr. 6¹⁾.

Auftrag an Richard von Albano von c. 1111.

Udalsc. c. 18 (J. 4823) von 1112²⁾.

Udalsc. c. 19 (Adalbert an die Augsburger) von 1112³⁾.

Udalsc. c. 17 (J. 4822) von 1116, Nov. 23⁴⁾.

Udalsc. c. 20

Churer Samml. n. 17} (J. 4835) von 1117, April 1⁵⁾.

Churer Samml. n. 18 von 1117, Ende des Jahres.

Churer Samml. n. 19 von 1118, Jan. 19⁶⁾.

Ich glaube, dass sämmtliche Schwierigkeiten durch meine Ansetzung gehoben sind — Schwierigkeiten, die besonders dadurch entstanden, dass der Brief J. 4822 in der Narratio, wie auch Löwenfeld ganz richtig erkannte, in eine verkehrte Ordnung gerathen ist (in cap. 17 statt hinter cap. 18 u. 19). Auch die Angaben über das erste Interdict und seine Aufhebung stimmen zu der obigen Liste, — nur ein wunder Punkt bleibt, den ich nicht heilen kann, dass sich nuper am 1. April 1117 auf eine Sache bezieht, die der Papst bereits c. 1111 weiss. Derselbe Uebelstand ist aber auch, freilich ohne dass er bemerkt wurde, in sämmtlichen anderen Ansetzungen vorhanden. Nach Löwenfeld hätte sich das nuper gar von 1117, April 1, auf 1109 oder 1110 zu beziehen (denn 1114 oder 1115, Nov. 23, lässt er den Papst 'ante quinquennium' sagen). Nach Giesebrecht geht nuper von 1113, April 1, auf 1105⁷⁾. Nach Jaffé von 1117, April 1, auf 1111. Ob vielleicht statt nuper 'insuper' zu lesen sei, muss ich dahingestellt sein lassen.

Ich wende mich sodann zur Composition der Churer Sammlung, für deren Autor uns die obige genauere Besprechung der drei Briefe n. 17. 18. 19. den günstigsten Eindruck gemacht hat. Die Reihenfolge dieser drei Briefe war eine unzweifelhaft chronologisch richtige. Meine bei der Publication

1) Ebenso Jaffé, Giesebrecht, Löwenfeld. 2) Jaffé zum Nov. 1116, Giesebrecht (Gebele) Sommer 1112, Löwenfeld c. 1116. 3) Löwenfeld c. 1116. 4) Giesebrecht 1110, Nov. 23, Jaffé 1116, Nov. 23, Löwenfeld 1114 oder 1115, Nov. 23. 5) Jaffé und Löwenfeld wie oben, Giesebrecht 1113, April 1. 6) Löwenfeld ebenso. 7) So genau 5 Jahre von 1110, Nov. 23, abgerechnet. Freilich fasst Giesebrecht das quinquennium etwas freier auf und zählt von der Synode von Guastalla 1106, Oct., bis 1110, Nov. 23, fünf Jahre.